



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 45 / 2015

Jahrgang 24

Mittwoch, 04.11.2015

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf (WIP) wartet in diesem Jahr mit einem besonderen Highlight in der Vorweihnachtszeit auf. Sie veranstaltet in Kooperation mit den Einzelhändlern und Unternehmern in der Stadt und den Ortsteilen ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen. Marco Schiedt und Karlheinz Fahlbusch von der WIP, Innenstadtbeauftragte Mira Krane, Initiator Paul Wörz und Michael Gitschier vom gleichnamigen Autohaus stellten den Hauptgewinn, ein nagelneues Auto, vor. Foto: Anthia Schmitt

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Gelber Sack

Dienstag, 10. November
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

Öffnungszeiten

■ Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle

Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ Rathaus

Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ Hallenbad

Montags 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags 16 – 18 Uhr
Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags 14 – 17 Uhr
Sonntags 9 – 12 Uhr

■ Tourist-Information

Montags – freitags, 9 – 12 Uhr
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

■ Stadtbücherei

Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 10 – 12.30 Uhr

■ Seepark Linzgau

Täglich 9 – 20 Uhr

Als Hauptgewinn winkt ein Auto

Pfullendorf/stt – Die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf (WIP) hat sich für die Vorweihnachtszeit in diesem Jahr eine besondere Überraschung einfallen lassen. Die „Pfullendorfer Glücksaktion“, bei der als Hauptgewinn ein nagelneuer weißer Renault Twingo Luxe im Wert von 12 500 Euro verlost wird.

Die Idee, in der Adventszeit eine Verlosung mit einem richtig attraktiven Hauptgewinn zu veranstalten, stammt von „Kaiser“-Wirt Paul Wörz. Bei der WIP und bei City-Managerin Mira Krane stieß er mit seinem Vorschlag auf offene Ohren und mit Michael Gitschier vom gleichnamigen Autohaus in Denkingen war auch schnell ein Partner gefunden, der das Fahrzeug liefert. „Das besonde-

re ist, dass man das Auto nicht für ein Wochenende oder für ein halbes Jahr gewinnt, sondern, dass es einem wirklich gehört“, sagte Mira Krane bei der Vorstellung der Aktion, die am 7. November startet. Neben dem Hauptgewinn gibt es auch zahlreiche interessante Sachpreise, darunter auch Flüge mit dem Zeppelin, und Einkaufsgutscheine.

Insgesamt werden 15 000 Lose an die teilnehmenden Betriebe ausgegeben. Mehr als die Hälfte der Lose wurde bereits von Firmen reserviert, wobei WIP-Vorsitzender Marco Schiedt beim Pressegespräch darauf hinwies, dass nicht nur die Einzelhändler in Pfullendorf und den Teilorten die Lose zum Preis von 1,50 Euro pro Stück erwerben können, sondern auch Dienstleister oder Hand-

werksbetriebe. Einzige Voraussetzung ist, dass die Lose anschließend an Kunden oder Mitarbeiter verschenkt werden und nicht käuflich erworben werden können. Die Entscheidung, welcher Kunde oder Mitarbeiter ein Los erhält, liegt bei den teilnehmenden Betrieben. Wo es die Lose gibt, wird mit einem Plakat kenntlich gemacht. „Wir versprechen uns von der Glücksaktion gestärkt wird und die Menschen nicht im Internet, sondern in den Pfullendorfer Geschäften einkaufen“, erklärte Schiedt. Und: „Wenn es ein Erfolg ist, wollen wir die Aktion wiederholen.“ Um die Gewinnchancen für die Losbesitzer zu erhöhen, gibt es in der Adventszeit vier Ziehun-

Fortsetzung auf Seite 2

Parfümerie Kosmetik

Die neuen Modefarben

Anna Kratzert



MY BEAUTY MY WAY
ARTDECO

jeden Montag 10% Rabatt

Am Alten Spital 5
88630 Pfullendorf · Telefon 07552 7745

Gehölze Stauden für Ihren Garten

Die Baumschule in Ihrer Nähe:

Tel. 07551/60132
Linzgau Baumschule
Hauptstr.4a, Owingen

LINZGAU
BAUMSCHULE

Stadtnachrichten

Fortsetzung von Seite 1

PFULLENDORFER Glücksaktion

Großartige Preise bei den
Zwischenziehungen und
als Hauptpreis ein nagel-
neuer Renault Twingo –
mitmachen und gewinnen!

Lose gibt es beim Einkauf im teilnehmenden Einzelhandel, beachten Sie die Aktionsbedingungen der Geschäfte!

Ziehungen jeweils 11.00 Uhr

- 28.11.2015 REWE Markt im Seepark-Center
- 05.12.2015 Auf dem Marktplatz
- 12.12.2015 Im Linzgau-Center
- 19.12.2015 Hauptziehung auf dem Marktplatz

Teilnehmende Betriebe:

- Baier Augenoptik und Hörakustik
- Fliessen Bleichner
- Engel + Stadelhofer Elektrogeschäft
- Kinderladen Flotter Käfer
- Futterknecht Garten- & Landschaftsbau
- Hufbeschlagschmiede/Tankstelle Gröner
- Hilmer & Bucher
- Klaiber Bürowelt
- Marco Moden
- Intersport Marco
- Café Moccalfloor
- Schuhhaus Nipp
- Reformhaus Parfümerie
- REWE
- Gärtnerei Schorer
- Schwäbische Zeitung Bad Saulgau
- Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch
- Boutique Stella's
- Südkurier Medienhaus
- Elmar Vogler Metallbau
- Volksbank Bad Saulgau
- Volksbank Pfullendorf
- Weltladen
- Wolf Optik
- Bäckerei Zoll

Bei uns lohnt sich der Weihnachts-einkauf gleich mehrfach!

Ein Renault Twingo* kann ab 19. Dezember Ihrer sein!

*Abbildung beispielhaft, nicht verbindlich

gen: Jeweils um 11 Uhr werden am 28. November beim Rewe-Markt im Seepark-Center, am 5. Dezember auf dem Marktplatz, am 12. Dezember im Linzgau-Center und am 19. Dezember schließlich mit der Hauptziehung auf dem Marktplatz die Gewinner ermittelt. Lose, die bereits bei den ersten Ziehungen gezogen wurden, wandern wieder in die Lostrommel und können erneut gewinnen.

Die Pfullendorfer Glücksaktion dauert vom 7. November bis 19. Dezember. Gewerbetreibende, die noch Lose für ihre Kunden oder Mitarbeiter erwerben wollen, wenden sich an den WIP-Vorsitzenden Marco Schiedt, Telefon 07552/40790 oder E-Mail: info@rechtsanwalt-schiedt.de. Die Lose kosten 1,50 Euro pro Stück, WIP-Mitglieder erhalten einen Nachlass. Im Rahmen des Pressege-

sprächs zur „Pfullendorfer Glücksaktion“ hat Citymanagerin Mira Krane erste Informationen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt gegeben. Der Adventszauber findet von Freitag, 4. Dezember, bis Sonntag, 6. Dezember, auf dem Marktplatz statt. „Wir haben sehr viele Anmeldungen“, sagte Krane, die derzeit plant, wie sie alle Stände rund um den Marktplatz unterbringt. Besonders erfreulich für Kra-

ne: „Es sind viele Kunsthandwerker dabei, da macht sich die Befreiung von den Standgebühren für diese Teilnehmer bemerkbar.“ Am Freitag, 4. Dezember, wird der Adventszauber um 17 Uhr eröffnet. An diesem Abend sorgt ein Weihnachts-DJ für Unterhaltung. Am Samstag ist der Markt von 10 bis 21 Uhr geöffnet. Gegen 18 Uhr steigt als Hauptattraktion wieder der Engel von der Stadtkirche. Anschließend wird der „Pfullendorfer Engel“ an eine Person oder Gruppe verliehen, die sich um die Mitbürger besonders verdient gemacht hat. Am Sonntag ist von 13 bis 16 Uhr Familientag. Der Nikolaus besucht den Markt und hat rund 500 Geschenke für die Kinder im Gepäck. „Nicht nur Nüsse und Mandarinen, sondern echte Geschenke“, hob Krane hervor. Sachspenden für diese Geschenke, die in diesem Jahr vom Team des Café Moccalfloor verpackt, werden noch gern angenommen. Ebenso sind Ideen und Helfer willkommen. „Wir haben für jedes Talent eine Aufgabe, für Leute, die kräftig anpacken können, und auch für Leute, die ein Weihnachtslied auf der Flöte spielen wollen“, sagte Krane.

Städtische Rentner

Stammtisch

Pfullendorf/hsg – Der nächste Stammtisch der ehemaligen städtischen und spitälischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter findet am Donnerstag, 12. November, im Gasthaus „Deutscher Kaiser“ statt. Beginn ist um 15 Uhr.

Spitalwald

Deckreisig abzugeben

Pfullendorf/hsg – Die Stadt Pfullendorf gibt kostenlos Deckreisig ab. Es kann ab sofort im Spitalwald Pfullendorf Distrikt XX Hochholz Abt. 1 in Selbstwerbung abgeholt werden. Das Hochholz befindet sich nördlich von Mottschieß. Von der L268 Richtung Mengen biegt man kurz nach Ortsende am Waldrand links ab in den Weg „Lange Planie“. Das Reisig befindet sich im Gebiet zwischen diesem Weg, der Landesstraße und dem „Schwäblishäuserweg“. Das Reisig fällt im Rahmen der Pflege eines Fichten-Jungbestands an. Es wird gebeten, auf die stehenden jungen Bäume erhöhte Rücksicht zu nehmen.

Verkehrsbehörde

Auf Kinder achten

Pfullendorf/hsg – Mit dem Appell „Weg vom Gas“ bei den Schildern „Kinder“ am Fahrbandrand wendet sich die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Pfullendorf an die Kraftfahrer und gibt Hinweise über die von der Rechtsprechung entwickelte Bedeutung des Verkehrszeichens „Kinder“ nach der Straßenverkehrsordnung. Bei spielenden Kindern gilt nicht der Vertrauensgrundsatz. Die Gefahrzeichen „Kinder“ stellen zwar für sich allein keine Geschwindigkeitsbeschränkung dar, sie verlangen jedoch von jedem Autofahrer eine so vorsichtige Fahrweise, dass kein Kind gefährdet wird. Konkret bedeutet dies, dass der Autofahrer eine Geschwindigkeit einhalten muss, die es ihm ermöglicht, selbst dann noch



Recyclinghof

Wieder Winteröffnungszeiten

Pfullendorf/hsg – Mit der Umstellung der Uhren auf die Winterzeit ändern sich auch wieder die Öffnungszeiten des Recyclinghofs. Ab Dienstag, 27. Oktober, ist der Recyclinghof dienstags von 10 bis 13 Uhr, mittwochs von 13 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Stadtnachrichten



Wo dieser Warnhinweis steht, müssen Autofahrer besonders aufmerksam sein und ihre Geschwindigkeit reduzieren, um keine Kinder zu gefährden. Foto: Stadt

rechtzeitig anzuhalten, wenn ein Kind ganz plötzlich die Fahrbahn betritt. Im Geltungsbereich des Gefahrenzeichens „Kinder“ muss immer so vorsichtig gefahren werden, dass auch ein plötzlich auf die Fahrbahn tretendes Kind nicht gefährdet wird. Mit dem plötzlichen Auftreten von Kindern auf der Fahrbahn ist jedenfalls tagsüber im Geltungsbereich dieses Zeichens stets zu rechnen. Deshalb muss in diesem Bereich immer anhaltebereit gefahren werden. Mit unbesonnenen und unberechenbaren Verhaltensweisen von kleinen Kindern im Straßenverkehr muss immer gerechnet werden. Gegenüber Kindern ist daher besondere Rücksichtnahme erforderlich. Dies bedeutet besondere Aufmerksamkeit und vorsichtige Fahrweise des Kraftfahrers, insbesondere auch eine erhebliche, unter Umständen weitere Verminderung der sonst zulässigen Geschwindigkeit. Die Rechtsprechung differenziert auch zwischen Kleinkindern und größeren Kindern. Zu den Kleinkindern zählt die Altersklasse bis etwa sieben Jahre. Als größere Kinder gelten Kinder ab acht Jahren bis ungefähr 14 oder 15 Jahren. Gegenüber

Kleinkindern ist die Anwendung des Vertrauensgrundsatzes prinzipiell ausgeschlossen. Falls ein Kleinkind plötzlich auf die Straße laufen sollte, wird dem Kraftfahrer eine Schrecksekunde nicht zugebilligt. Auch größere

Kinder muss der Kraftfahrer sorgfältig im Auge behalten und beobachten. Grundsätzlich kann er zwar bei solchen Kindern davon ausgehen, dass sie sich verkehrsgerecht verhalten, insbesondere, wenn es sich um

ältere Kinder handelt. Wenn aber auch nur das geringste Anzeichen dafür vorhanden ist, dass sie sich nicht verkehrsgerecht verhalten werden, sie beispielsweise durch Spielen abgelenkt sind, entfällt ebenfalls die Anwendung des Vertrauensgrundsatzes. Der Kraftfahrer muss also wie beim Auftauchen von Kleinkindern seine Geschwindigkeit verringern, bremsbereit sein und eventuell auch ein Warnsignal geben. Die Schilder stehen im Allgemeinen dort, wo eine Schule oder ein Kindergarten in unmittelbarer Nähe ist.

Stadtbücherei

Toller Lesespaß

Pfullendorf/hsg – Ganz im Zeichen der Leseförderung standen die vergangenen Wochen in der Stadtbücherei, wo wieder mit unterschiedlichen Veranstaltungen der sogenannte „Fredericktag“ gefeiert wurde. Seit vielen Jahren ist die Wörter sammelnde Bilderbuchmaus von Leo Lionni Namenspatin für das landesweite Literatur-Lese-Fest im Oktober. Mit verschiedenen Veranstaltungen gilt es, in Bibliotheken und Schulen die Lust am Lesen zu steigern und eine aktive Leseförderung zu betreiben, um letztlich die

Lesekompetenz bei Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Mit zwei Lesungen und einem Kindertheater war die Stadtbücherei wieder ganz vorne mit dabei. So kam die Kinder- und Jugendbuchautorin Christa Ludwig zum wiederholten Male nach Pfullendorf. Sie ist seit Jahren als engagierte Literaturvermittlerin ein gern gesehener Gast. Die Drittklässler der Härle-Grundschule zeigten sich begeistert von ihrer brandneuen Erzählung „Ein Schatz für Bingo“, die sie gekonnt mit allerlei originellen Kniffen – vom Beamer bis zur inszenierten Schatzsuche – lebendig machte. „Meine Veranstaltungen bieten vieles, aber auf keinen Fall Langeweile“, so die Autorin, die mit einer Mischung aus Lesung, Spiel und Interaktion für ein kurzweiliges Lesevergnügen sorgte. Nicht weniger spannend war die nächste Lesung mit der Berliner Autorin Katharina Reschke, die den Zweitklässlern „Roxy Sauerteig“ vorstellte. Die achtjährige Roxy mit dem lustigen Nachnamen Sauerteig ist gerade mit ihrer Mutter in ein Berliner Mietshaus gezogen, wo sie dem seltsamen Nachbarn und Alles-Sammler Herrn Grindemann begegnet. Als sich dieser als heimlicher Detektiv entpuppt, nimmt das Abenteuer seinen Lauf. Doch die Autorin Katharina Reschke steht mit der



Die Jugendbuchautorin Christa Ludwig begeisterte die Kids mit ihrem neuesten Buch.

Foto: Stadtbücherei

Stadtnachrichten / Gemeinderat

Roxy-Reihe nicht nur für pffiffige Kinderbücher, sondern hatte auch bei dutzenden erfolgreicher Kinderfilme – wie „Hanni und Nanni“ oder „Fünf Freunde“ – ihre Finger als Drehbuchautorin im Spiel, was die Kinder sehr beeindruckte. Mit der Vorstellung „Cowboy Klaus und das pupsende Pony“ inszenierte das Blinklichter-Theater schließlich ein witziges und ideenreiches Kindertheater in der Steinscheuer. Knapp einhundert Vorschulkinder aus den Pfullendorfer Kindergärten verfolgten die Geschichte um den kleinen Cowboy Klaus und seinem Hausschwein Lisa, die mitten im wilden Westen mit mannshohen Kakteen, unangemeldeten Besuchern und dem „fiesem Fränk“ zu kämpfen haben. Dabei zog Wolfgang Messner vom Blinklichter-Theater alle Register des originellen Figurenspiels für Kinder. Mit liebevoll gestalteter Kulisse, echtem Wildwest-Gehabe und der unvermeidlichen Westernmusik versetzte er die Kinder augenzwinkernd in einen „echten“ Westen mit coolem Cowboy, fiesem Banditen, einer ohnmächtigen Rothaut und – nicht zuletzt – einem pupsenden Pony. Wolfgang Messner hat sich auf das Spielen in öffentlichen Bibliotheken spezialisiert und vermittelte mit diesem, auf einem Buch von Karsten Teich basierenden Theaterstück, eine wunderbare Umsetzung eines erfolgreichen Kinderbuches.

Tourist-Information

Veranstaltungskalender

Pfullendorf/pa – Die Tourist-Information am Marktplatz bittet alle Kulturschaffenden und Vereinsvorstände, regelmäßig ihre Termine und Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender einzuleisten. Termine können so leichter abgestimmt und Terminüberschneidungen vermieden werden. Alle Termine sind online unter www.noerdlicher-bodensee.de und www.pfullendorf.de abrufbar sowie in einer zweimonatigen Vorschau im Bürgerbüro erhältlich. Wer seine Veranstaltungstermine noch nicht übermittelt hat oder vielleicht eine Veranstaltung abgesagt beziehungsweise auf ein

anderes Datum verlegt hat, wird gebeten, dies der Tourist-Information zu melden. Es werden jederzeit Termine und Ergänzungen per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de oder per Fax an 07552/931130 entgegen genommen. Um die Veranstaltungen im Internet nicht nur aktuell, sondern auch attraktiv zu präsentieren, wäre es nützlich, wenn die Veranstalter zu jeder Veranstaltung eine Kurzbeschreibung und ein digitales Foto zur Verfügung stellen. Für telefonische Rückfragen steht die Touristinformation unter 07552/251131 gern zur Verfügung.



Härle-Schule

Fördergeld bewilligt

Pfullendorf/stt – „Eine erfreuliche Mitteilung“ konnte Bürgermeister Thomas Kugler dem Gemeinderat in der Sitzung am vergangenen Donnerstag machen. Aus dem Schulbauförderprogramm hat das Land für die Sanierung und Erweiterung der Grundschule am Härle 1,38 Millionen Euro bewilligt. Im Haushalt waren 400 000 Euro eingeplant. Die Kosten für die große Baumaßnahme liegen derzeit bei etwa neun Millionen Euro.

Nahverkehr

Regiobus genehmigt

Pfullendorf/stt – Die Stadt Pfullendorf erhält eine wichtige Verbesserung beim Personennahverkehr. Wie Bürgermeister Thomas Kugler in der jüngsten Gemeinderatssitzung mitteilte, stellt der Kreis die Gelder für einen Regiobus zur Verfügung. Der Bus verkehrt im Stundentakt zwischen Sigmaringen und Überlingen und fährt Pfullendorf an. „Der Landkreis nimmt fast eine halbe Million Euro dafür in die Hand“, erklärte Kugler.

Und: „Eine hervorragende Sache, wir hoffen, dass der Bus auch angenommen wird.“

Baurechtsamt

Neues Baugebiet

Pfullendorf/stt – Die große Nachfrage nach Bauplätzen hat dazu geführt, dass die Grundstücke in den Neubaugebieten der letzten Jahre – Berghof II und Hohkreuzerlänge – bebaut oder zumindest fast komplett verkauft sind. „Wir sind momentan ausverkauft und müssen die Weichen stellen, wo es weitergeht“, hat Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz den Gemeinderäten deshalb in der Sitzung am vergangenen Donnerstag erklärt. Seit Anfang 2014 seien insgesamt 60 städtische Wohnbauplätze verkauft worden. Waldschütz empfahl dem Gremium die Erschließung des Gewanns „Obere Bussen“, das in Friedhofsnähe östlich der Zufahrtsstraße zum Wohngebiet Rosslauf an die bestehende Bebauung anschließt. „Für dieses 5,4 Hektar große Areal besteht schon seit 2004 ein rechtskräftiger Bebauungsplan“, sagte Waldschütz. Allerdings bedürfe die Planungsgrundlage von damals aus städtebaulichen Gründen einer grundlegenden Überarbeitung, sodass eine Bebauungsplanänderung durchzuführen sei. Drei Hektar des Geländes befänden sich bereits im Eigentum der Stadt, für den Rest gebe es „Grundstücksverhandlungen mit positivem Verlauf“, sagte Waldschütz. Der den Sitzungsunterlagen beigefügte ursprüngliche Plan weist rund 50 Bauplätze aus. Mit der Überarbeitung des Bebauungsplans, die auch ein geändertes Erschließungskonzept beinhaltet, beauftragte das Gremium das Planungsbüro Karcher in Ehingen. „Wir wollen die Erschließungskosten in den nächsten Doppelhaushalt einstellen“, sagte Waldschütz.

Dominikanerinnenkloster

Sanierung beginnt

Pfullendorf/stt – „Relativ schnell“, so Stadtbaumeis-

ter Jörg-Steffen Peter in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag, will die Stadt nach der Bewilligung von Fördergeldern aus dem Staatsanierungsprogramm mit der Renovierung des Dominikanerinnenklosters beginnen. Neben der statischen Ertüchtigung sind in dem Gebäude, das vor Jahrhunderten direkt an den Fels gebaut wurde, Maßnahmen zur Pilz- und Schädlingsbekämpfung sowie Abdichtungen gegen Feuchtigkeit erforderlich. „Wir werden das Gebäude entkernen“, erklärte der Stadtbaumeister. Er informierte, dass die verschiedenen Arbeiten entsprechend dem Auftrag des Gemeinderats inzwischen an den jeweils günstigsten Bieter vergeben wurden. Die Rohbauarbeiten führt die Firma Löffler aus Mengen zum Preis von 210 500 Euro aus, die Zimmererarbeiten übernimmt die ortsansässige Zimmerei Künstle zum Preis von 547 000 Euro und die Abdichtungsarbeiten werden vom Fachbetrieb Orth & Schöpflin in Freiburg zum Preis von 180 000 Euro ausgeführt. „Nach der Vergabe liegen wir bei 970 000 Euro, dazu kommen noch die Nebenkosten“, sagte Peter. „Wir liegen noch im Rahmen, in den Haushalt wurden 1,1 Millionen Euro eingestellt.“ Weiterhin berichtete Peter, wo jene Büros und Einrichtungen während der Bauzeit unterkommen, die bisher im Dominikanerinnenkloster untergebracht waren: Die Büros ziehen hausintern um, die Volkshochschule zieht vorübergehend beim Notariat ein, die Modelleisenbahner und die Pfadfinder sind bereits in Räume im Gebäude der Standortverwaltung gezogen und der Trachtenverein kommt im Gebäude der ehemaligen katholischen Verrechnungsstelle unter. Dort, so Peter, gibt es auch noch einen Raum für das Netzwerk 50plus, das bis zum Ende des Jahres das Gebäude des Technologie- und Informationszentrum am Stadtsee verlassen muss. „Räume, die die Stadt angemietet hat“, ergänzte Bürgermeister Thomas Kugler, der gleichzeitig informierte, dass sich der Gemeinderat demnächst mit dem Umbau des Dominikanerinnenklosters für die in einigen Jahren geplante Umnutzung beschäftigen muss.

Gaisweiler

Gewerbegebiet ausgewiesen

Pfullendorf/stt – Das Areal im Ortsteil Gaisweiler, auf dem das Tiefbauunternehmen Strobel, das Autohaus Waizmann und der Wertstoffhof Nufer ihren Firmensitz haben, weist die Stadt jetzt offiziell als Gewerbegebiet mit etwa neun Hektar Gesamtfläche aus. „Wir wollen das, was wir vor Ort haben, baurechtlich absichern“, hat Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz den Gemeinderat in der Sitzung am vergangenen Donnerstag informiert, dass sich die Betriebe bisher im unbeplanten Innenbereich des Dorfs befinden. Den Wunsch nach Ausweisung des Areals als Gewerbegebiet habe die Firma Strobel vorgetragen. Bürgermeister Thomas Kugler ergänzte: „Wir wollen damit die Grundlage für eine gewerbliche Entwicklung legen.“

Sekundarschulen

Weichen für die Zukunft stellen

Pfullendorf/stt – Die Stadt steht vor der Entscheidung, wohin sich die Schullandschaft in den nächsten Jahren entwickeln soll. In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag haben Gernot Schultheiß, Direktor des Staatlichen Schulamts in Albstadt, und der für Pfullendorf zuständige Schulrat Bernhard Eisele die Alternativen für die zukünftige Ausrichtung der Sekundarstufe (Klassenstufen 5 bis 10) am Schulstandort Pfullendorf vorgestellt. Auf dem Prüfstand stehen die Realschule, die Werkrealschule oder eine gegebenenfalls neu einzuführende Gemeinschaftsschule. Das Gymnasium bleibt unangetastet. Eine Empfehlung für die eine oder andere weiterführende Schulart sprachen die beiden nach ihrem völlig wertungsfreien Vortrag nicht aus. Nur so viel: „Aus unserer Sicht ist es dringend erforderlich, dass der Gemeinderat eine Entscheidung trifft, um den Schulstandort zu sichern.“ Schultheiß empfahl nach guten Erfahrungen in der Gemeinde Bisingen im Zollernalbkreis, einen extern moderierten

Gemeinderat / Dies & Das

und vom Schulamt begleiteten Arbeitskreis aus Gemeinderatsmitgliedern sowie Vertretern der Stadt, der Schulen und der Eltern einzurichten, der einen Beschlussvorschlag für den Gemeinderat ausarbeitet. Darüber, so Bürgermeister Thomas Kugler, wird in der nächsten Sitzung beraten. Will der Gemeinderat den Status quo mit Realschule und Werkrealschule beibehalten, die Werkrealschule unter Beibehaltung der Realschule in eine Gemeinschaftsschule verwandeln oder beide bestehenden Schularten zu einer Gemeinschaftsschule zusammenführen? Das ist die Frage, der sich die Räte in den nächsten Monaten stellen müssen. Anlass für die anstehende Entscheidung sind der politische Wille der Landesregierung, die mit gesetzlichen Vorgaben, geänderter Lehrerausbildung und neuen Lehrplänen den Weg für die Gemeinschaftsschule geebnet hat, und vor allem der demografische Wandel und die rückläufigen Schülerzahlen an der Werkrealschule Sechslinden. Lediglich 22 Kinder besuchen aktuell das fünfte Schuljahr, der noch vor ein paar Jahren „gut zweizügigen Schule“. „Dauerhaft ist die Werkrealschule in Pfullendorf nicht haltbar“, sagte Gernot Schultheiß. Um die Realschule, die steigende Schülerzahlen aufweise, sei es ihm hingegen nicht bange. Für die Realschule, die ab dem nächsten Schuljahr verpflichtend das neue Realschulkonzept umsetzen muss, und für die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule seien bauliche Maßnahmen erforderlich. Das Land, so Schultheiß, habe dafür die Schulbauförderung an den zusätzlichen Raumbedarf angepasst. Den Sachkostenbeitrag des Landes an den Schultträger bezifferte Schultheiß mit 1176 Euro pro Schüler an einer Gemeinschaftsschule und mit 582 Euro pro Schüler an einer Realschule. „Wir haben keinen Druck, die Werkrealschule wird mit den jetzigen Zugängen nicht geschlossen, aber wir müssen uns überlegen, wo die Reise hingehet“, sagte Bürgermeister Kugler dem Gemeinderat. Schultheiß ergänzte: „Das Entscheidende muss sein, was für den Schulstandort Pfullendorf sinnvoll ist.“ Er legte dem Gemeinderat ausdrücklich ans Herz, „im Konsens zu entscheiden“, um

Zustände wie in Bad Saulgau, wo letztendlich ein Bürgerentscheid herbei geführt werden musste, zu vermeiden. Große Unterschiede, so sah es Schulrat Bernhard Eisele in seinem Vortrag, gibt es nicht zwischen dem neuen, ab dem nächsten Schuljahr verpflichtenden Konzept der Realschule und dem Konzept einer Gemeinschaftsschule. An der Realschule wird künftig auf zwei Bildungsebenen unterrichtet, dem grundlegenden Niveau und dem mittleren Niveau. Die Klassen fünf und sechs gelten als Orientierungsstufe. Die Zuweisung eines Schülers in das jeweilige Niveau erfolgt nach Klasse 6 und Klasse 8 oder gegebenenfalls am Ende eines Schuljahrs. Die Realschule endet je nach dem vorausgegangenem Lernniveau mit dem Hauptschulabschluss oder dem Realschulabschluss. An der Realschule, die nicht verpflichtend als Ganztagschule geführt wird, gibt es weiterhin Hausaufgaben, Klassenarbeiten und Noten. Sitzenbleiben soll zur Ausnahme werden. Die Gemeinschaftsschule unterrichtet in Klassenverbänden oder Gruppen auf grundlegendem, mittlerem und erweitertem Niveau mit den Abschlüssen Hauptschulabschluss, Realschulabschluss und Zugang zu einer gymnasialen Oberstufe, die an größeren Schulstandorten an der Gemeinschaftsschule eingerichtet werden kann. Über das jeweilige Niveau wird fortlaufend und in jedem Fach einzeln entschieden. Ein Schüler kann also beispielsweise je nach seinen Stärken oder Schwächen in Mathematik auf einem anderen Niveau unterrichtet werden, als in Deutsch. Die Gemeinschaftsschule ist eine verpflichtende Ganztagschule. Hausaufgaben werden in die Lern- und Übungszeiten integriert. Es gibt – mit Ausnahme des Abschlusszeugnisses oder bei einem Schulwechsel – keine Noten, sondern Lernentwicklungsberichte und –gespräche. Sitzenbleiben ist nicht möglich, aber das freiwillige Wiederholen einer Klassenstufe. Beide Schularten erhalten zusätzliche Lehrerstunden für die Förderung der Schüler. Die Lehrkräfte werden nicht mehr für eine bestimmte Schulart, sondern für das Sekundärstufenlehramt ausgebildet, sodass sie an beiden Schulen unterrichten können.

Seniorenkonzept

Teilzeitstelle bewilligt

Pfullendorf/stt – Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag das Seniorenkonzept auf den Weg gebracht. Einstimmig folgte das Gremium der Empfehlung der im Juli vorgestellten Prioritätenliste und bewilligte die Schaffung einer Teilzeitstelle. In mehreren Besprechungen und Fachtagungen mit Bürgern unter der externen Moderation von Christine Miller war diese Prioritätenliste entstanden, auf der zuvorderst die Koordination und Vernetzung der bestehenden Angebote sowie die effektive Zusammenführung ehrenamtlicher Arbeit genannt wurde. „Wir erachten es für notwendig, dass wir diese Stelle schaffen, denn jemand sollte das Konzept umsetzen“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler den Räten. Zunächst wird die Stelle für drei Jahre eingerichtet, danach soll der Bedarf festgestellt werden. Gemeinderat Hermann Billmann (UL) begrüßte das Seniorenkonzept: „Wir sind dafür und wollen auch daran mitarbeiten.“ Dr. Jobst-Michael Florus (FW) stellte fest: „Es wird ohne Engagement der Stadt, auch finanzielles Engagement der Stadt, nicht gehen.“

Wirtschaftsförderung

Aufgabenbereiche vorgestellt

Pfullendorf/stt – Mit einem ausführlichen Bericht haben Wirtschaftsförderer Felix Kretz und die seinem Ressort angeschlossene Innenstadtbeauftragte Mira Krane den Gemeinderat in der Sitzung am vergangenen Donnerstag über ihre jeweiligen Aufgabenfelder und Tätigkeiten informiert. Die Hauptaufgabe von Felix Kretz liegt darin, Ansprechpartner für bereits angesiedelte Betriebe, aber auch für Unternehmer, die einen Standort suchen, zu sein. „Wir haben 60 bis 80 Neuanmeldungen von größeren und kleineren Gewerbebetrieben pro Jahr“, sagte Kretz, dem die Bestandspflege ebenso am Herzen liegt, wie die Beratung zu Förderprogrammen

oder bei der Unternehmensnachfolge. Weiterhin stehen für ihn Kontakt und Vernetzung mit anderen Einrichtungen wie der Industrie- und Handelskammer, den Kollegen in der Region, der Wirtschaftsförderung im Kreis Sigmaringen oder dem Wirtschaftsverband der Vier-Länder-Region Bodensee im Vordergrund. Ziel ist die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Pfullendorf und die Vermarktung von Gewerbeflächen. Dafür finden Veranstaltungen wie die Pfullendorfer Wirtschaftsgespräche, die sich inzwischen zu einer bei Industrie, Handwerk und Handel gleichermaßen beliebten Plattform entwickelt haben, aber auch Besuche von Fachmessen und viele Kontaktaufnahmen auf unterschiedlichsten Wegen statt. Weitere Themen, mit denen sich der Wirtschaftsförderer beschäftigt, sind die Infrastruktur des Breitbandnetzes, die Fachkräfteentwicklung, die Bahnstrecke, die Vermarktungsoffensive für das Industriegebiet Mengener Straße oder das Leerstands- und Flächenmanagement. „Wir haben die Leerstände innerhalb von zwei Jahren von 20 auf zehn reduziert“, sagte Kretz. Mira Krane, die innerhalb der Wirtschaftsförderung für das Stadtmarketing und die Innenstadtentwicklung zuständig ist, berichtete von zahllosen Aktivitäten zur Verbesserung der Außenwirkung. Beispielsweise wurden Broschüren für Bürger und Gäste erstellt, der Newsletter eingeführt und der Internetauftritt der Stadt überarbeitet. Außerdem erhielten die Ortseingangstafeln und die Wegführung in der Innenstadt mit neuen, aufwändig gearbeiteten Wegweisern ein neues Gesicht. Zu einem Erfolgsmodell wurden die Pfullendorfer Geschenkgutscheine, die inzwischen bei 30 Händlern und Gastronomen eingelöst werden können. Ein weiteres Erfolgsmodell ist das Gestaltungsförderungsprogramm, aus dem seit 2013 über 60 000 Euro an verschönerungswillige Hausbesitzer und Geschäftsleute ausbezahlt wurden. Ein Sorgenkind ist nach wie vor der Samstagsmarkt. „Den Samstagsmarkt konnten wir trotz aller finanziellen und zeitlichen Anstrengungen nicht halten“, sagte Krane. Viel organisatorisches Engagement bringt Krane außerdem in Veranstaltungen

und Aktionen der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf (WIP) ein. Von Bürgermeister Thomas Kugler gab's für Felix Kretz und Mira Krane in der Sitzung ein Dankeschön. „Wir sind unheimlich weitläufig unterwegs mit unseren 1,5 Personalstellen“, sagte Kugler, „es ist ein erfolgreiches Stadtmarketing, das wir uns leisten.“ Gleichzeitig sagte er: „Von unseren Idealvorstellungen von Innenstadt sind wir noch meilenweit entfernt.“



Bauernmarkt

Martinsspiel

Aach-Linz/pa – Beim Bauern- und Wochenmarkt auf dem Aach-Linzer Martinsplatz wird am Donnerstag, 12. November, Sankt Martin gefeiert. Ab etwa 17 Uhr gestalten die Kinder des Montessori-Bildungshauses die Martinsfeier mit Singen, Martinsspiel und Laternenumzug. Am Ende gibt es eine Martinsbrezel. Alle Kinder und Erwachsenen sind herzlich eingeladen. Der Markt ist, wie immer, von 16 bis 18.30 Uhr geöffnet.

WIS

Kompaktseminar

Sigmaringen/pa – Die Wirtschaftsförderung im Kreis Sigmaringen bietet am Montag, 16. November, das letzte Kompaktseminar dieses Jahres an. Es findet im Rathaus Scheer statt und beginnt um 19 Uhr. Jürgen Kuhn von der IHK Bodensee-Oberschwaben gibt Tipps und Hilfestellungen bei der Erstellung eines Businessplans und klärt gemeinsam mit den Teilnehmern Fragen rund um den Businessplan. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden unter Telefon 07571/728900 oder E-Mail: wiskompakt@wis-sigmaringen.de angenommen. Auch im Jahr 2016 gibt es wieder eine WIS Kompaktseminarreihe geben. Das neue

Dies & Das



Die Kinder der Tagesstätte am Stadtgarten bastelten gemeinsam mit ihren Vätern tolle Kürbisgesichter.
Foto: privat

Seminarprogramm steht ab Anfang des neuen Jahres unter www.wis-sigmaringen.de zur Verfügung.

Landratsamt

Einladung an Landwirte

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft lädt am Montag, 9. November, zu einer Veranstaltung für Landwirte ins Grüne Zentrum nach Laiz ein. Beginn ist um 20 Uhr. Informiert wird über das zu erwartende Programm zur Liquiditätshilfe. Weiterhin wird das einzelbetriebliche Investitionsförderprogramm („AFP“) vorgestellt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei dem neuen Programm für „kleinere“ Betriebe ohne Buchführung.

Furtmühle

Familiensamstag

Pfullendorf/pa - Die Furtmühle lädt am Samstag, 7. November, von 11 bis 13 Uhr letztmals in diesem Jahr zu einem Familiensamstag mit Brunch und geselligem Zusammensein. Im

Mittelpunkt der Veranstaltung steht das gemeinschaftliche Wohnen, nicht nur auf der Furtmühle, sondern auch in einem Mehrgenerationenprojekt in der Stadt. Interessenten für eine Senioren-WG, Gäste aus allen möglichen Bereichen und Interessenten an Mehrgenerationenprojekten und anderen sozialen Gestaltungsideen sind herzlich eingeladen gemeinsam mit dem Team die Themen zu erörtern und die praktischen Umsetzungsmöglichkeiten zu beleuchten. Danach ist Zeit und Raum für Gespräche und Spaziergänge oder für eine Hofbesichtigung. Ab 15 Uhr öffnet das Mühlencafé und lädt zum gemütlichen Beisammensein bei Tee, Kaffee und selbstgemachtem Kuchen ein. Informationen gibt es unter Telefon 07552/409756 oder im Internet: www.furtmuehle.de

Tagesstätte am Stadtgarten

Mit Vätern gebastelt

Pfullendorf/pa - Ende Oktober trafen sich die Kinder der Tagesstätte „Am Stadtgarten“ mit ihren Vätern, Onkeln und Opas zum Kürbis schnitzen. Zur Begrüßung führten die Kinder das Fingerspiel „5 Gespenster“

vor. Die Kinder kamen passend zu Halloween verkleidet und überlegten sich gemeinsam, wie sie ihren Kürbis gestalten wollten. Es kamen ganz unterschiedliche und individuelle Kürbisse heraus, die dann zur Erinnerung gemeinsam fotografiert wurden. Zum Abschluss bedienten sich alle an dem leckeren Buffet. Die Erzieherinnen und die kleinen und großen Teilnehmer hatten viel Spaß und Freude an diesem Abend.

Sportkreis

Fahrt nach Erding

Sigmaringen/pa - Der Sportkreis veranstaltet für Jugendliche ab 13 Jahren einen Ausflug zur größten Thermenwelt Europas nach Erding. Der Ausflug findet am Samstag, 28. November, statt. Abfahrt ist um 6 Uhr bei der Stadthalle Sigmaringen. Zustiege in Mengen und Bad Saulgau sind möglich. Ankunft in Erding ist gegen 10 Uhr. Die Heimfahrt mit einem Zwischenstopp bei McDonalds oder Burger King ist für 20 Uhr geplant. Die Teilnehmer müssen gute Schwimmer sein. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro einschließlich Busfahrt und Eintritt. Sie wird bei der Abfahrt im Bus

eingesammelt. Anmeldungen werden bis 21. November unter Telefon 07571/7498018 angenommen.

Tageseltern

Qualifizierungslehrgang

Sigmaringen/pa - Die Koordinierungsstelle für Tageseltern führt in Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen einen Qualifizierungslehrgang für Interessierte durch, die gern als Tagespflegeperson arbeiten möchten und eine Tagespflegeurlaubnis erhalten wollen. Der Qualifizierungslehrgang besteht aus einem zweiwöchigen Vorbereitungskurs und einer anschließenden Weiterbildung, die einmal in der Woche etwa ein Jahr lang stattfindet. Speziell für die Region Pfullendorf sucht die Koordinierungsstelle engagierte Frauen und Männer, die sich zur Tagesmutter oder zum Tagesvater ausbilden lassen. Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat und auch außerhalb der Regelbetreuungszeiten von Kindergarten und Schule flexibel ist, kann nähere Informationen im Frauenbegegnungszentrum oder bei der Fachstelle für Kindertagespflege im Landratsamt erhalten. Im zweiwöchigen Vorbereitungskurs erhalten die Teilnehmer Informationen über die Grundlagen der Kindertagespflege. Der Kurs beginnt am Montag, 15. Februar, und endet am Freitag, 26. Februar, jeweils vormittags von 9 bis 11.30 Uhr. Parallel zum Kurs findet bei Bedarf eine kostenlose Kinderbetreuung statt. Der Vorbereitungskurs kostet 40 Euro. Anmeldeschluss ist Freitag, 31. Dezember. Die Einführungsveranstaltung findet am Mittwoch, 27. Januar, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Frauenbegegnungszentrum statt. Weitere Informationen zur Qualifizierung gibt es unter Telefon 07571/479510. Auskünfte über die Voraussetzungen für eine Tätigkeit als Kindertagespflegeperson sind unter Telefon 07571/1024258 erhältlich.

Lautenbach

Herbstmarkt

Lautenbach/pa - Die Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach lädt am Sonntag, 15. November, von 11 bis 17 Uhr wieder zum traditionellen Herbstmarkt ein. Neben den attraktiven Produkten aus den Lautenbacher Werkstätten, die ab 12 Uhr breit gefächert im Lädle und im Naturkostladen zum Verkauf angeboten werden, dürfen sich die Besucher auch auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Bewirtung und Musik der Lautenbacher Blaskapelle freuen. Der Lautenbacher Kindergarten sorgt für die Unterhaltung der kleinen Besucher.

Kreisabfallwirtschaft

Grüngutannahme endet

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass noch bis Samstag, 28. November, krautige Grünabfälle wie Laub oder Heckenrückschnitt auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden können. Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens drei Zentimetern können weiterhin auf den Recyclinghöfen angeliefert werden. Wer die krautigen Grünabfälle nicht bis zum Start der neuen Saison im Frühjahr 2016 zuhause lagern will, kann das Grüngut auch ganzjährig direkt zur Entsorgungsanlage Ringgenbach anliefern. Selbstverständlich können holzige Grünabfälle dort ebenfalls ganzjährig angeliefert werden. Die Entsorgungsanlage Ringgenbach ist montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr. Fragen rund um die Abfallbeseitigung beantworten die Abfallberater unter Telefon 07571/1026607 oder 07571/1026608. Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de.

Dies & Das / Kultur / Schulen / Vereine



Die Devil Dancers und die Countryband »Knapp ein Jahr« laden zu einem Benefizkonzert in die Andelsbach-Halle ein. Foto: Veranstalter

Kolping Bildungswerk

Kurse und Fortbildungen

Riedlingen/pa – Das Kolping Bildungswerk Riedlingen bietet eine ganze Reihe von Kursen, Fortbildungen und Schulen mit und ohne Abschlusszertifikat für Erwachsene an. Informationen gibt es unter Telefon 07371/935011 oder im Internet: www.kolping-bildungswerk.de.



Devil Dancers

Benefizkonzert

Denkingen/pa – Die Line Dance Gruppe Susi's Devil Dancers lädt gemeinsam mit der Countryband „Knapp ein Jahr“ am Samstag, 14. November, zu

einem Benefizkonzert zugunsten der Radio 7-Drachenkinder in die Andelsbach-Halle ein. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Die Besucher dürfen sich auf einen tollen und unterhaltsamen Tanz- und Stimmungsabend mit der beliebten Band „Knapp ein Jahr“ freuen. Dazu bieten die Line Dancer einen Line Dance Workshop für Anfänger an. Line Dance ist ein traditioneller Tanz, der gute Laune macht und hauptsächlich zu Countrymusik getanzt wird. Die Tänzer tanzen die Schrittfolgen weder paarweise noch sich gegenseitig haltend, sodass sich Line Dance für Paare und Singles aller Altersgruppen eignet. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt.

Illmensee

Konzert

Illmensee/pa – Der Musikverein Illmensee lädt am Samstag, 7. November, unter dem Motto „Blasmusiksterne“ zu einem

Konzert in die Drei-Seen-Halle ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Musikalische Gäste sind die „Weinberg Musikanten“ als Taldorf und Frank Metzger und die Jungen Böhmisches aus dem Raum Oberschwaben. Karten gibt es im Vorverkauf zu acht Euro beim M&M Frischemarkt und bei den Mitgliedern des Vereins sowie für zehn Euro an der Abendkasse. Für Bewirtung ist gesorgt.

Beuron

Konzert

Beuron/pa – Das Kreisverbandsjugendorchester lädt am Sonntag, 8. November, zum traditionellen Konzert in die Abteikirche Beuron ein. Beginn ist um 17.30 Uhr. Rund 60 junge Musiker unter der Leitung von Thomas Stöhr spielen bekannte Werke von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart sowie moderne Stücke von Jan Van der Roost und Rossano Galante. Karten zu zehn Euro gibt es in der Klosterbuchhandlung und ab 16.45 Uhr an der Abendkasse. Der Erlös ist für die Erzabtei Beuron bestimmt.

Ihr starker Werbepartner in der Region.



Härle-Schule

Fair-Tage veranstaltet

Pfullendorf/pa – Im Oktober fanden für alle Kinder der Klassen 1 bis 4 zum ersten Mal die sogenannten Fair-Tage statt. Das Präventionsteam, bestehend aus der Präventionsbeauftragten Ellen König, der Rektorin Heike Müller und der Schulsozialarbeiterin Manuela Friedrich, organisierte diese besonderen Tage im Rahmen des Vormittagsunterrichts. Fair, was die Worte freundlich, achtsam, informiert und ruhig beinhaltet, begleitet die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrkräfte und Eltern durch das ganze Schuljahr. Dieses Zusammenwirken fand in den zwei Fair-Tagen seinen besonderen Platz. „Ich bin stolz auf unsere Schulgemeinschaft, weil alle an einem Strang gezogen haben und das Gemeinschaftsgefühl und die Freude nachhaltig spürbar sind“, sagte Rektorin Heike Müller. In jahrgangsgemischten Gruppen stellten sich die Kinder unterschiedlichen Stationen, die durch Lehrkräfte, Ganztagsbetreuungspersonal und die Schulsozialarbeit vorbereitet und angeleitet wurden. Die Tage begannen jeweils mit einer Schülerkonferenz in der

neuen Mensa, in der alle Kinder mit einem gemeinsamen Ritual in den Tag starteten. In den unterschiedlichen Stationen wurden Themen wie Kooperation, ein Kinder-Knigge, Vertrauen, die Stopp-Regel, ein Button als Zeichen der Zugehörigkeit zur Schulgemeinschaft, Teamarbeit und Kommunikation bearbeitet. Somit wurden die Ziele, im freundlichen Umgang miteinander achtsam für die Mitschüler zu werden und sich über wichtige Regeln der Schulgemeinschaft zu informieren sowie den gegenseitigen Respekt und das Gemeinschaftsgefühl an der Schule zu stärken, erreicht.



Herzstiftung

Vortrag

Pfullendorf/pa – Im Rahmen der Herzwochen 2015 lädt die Ortsgruppe Pfullendorf der Deutschen Herzstiftung in Kooperation mit der AOK und der SRH Klinik Sigmaringen zu einem Vortrag mit dem Thema „Herz in Gefahr: Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt“ ein. Referent ist Dr. Alfons Fleig, leitender kardiologischer Oberarzt am SRH Krankenhaus Sigmaringen. Der Vortrag findet am Dienstag, 10.



Bei den Fair-Tagen an der Härle-Schule wurde das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

Foto: privat

Vereine



Die Kleintierzüchter laden am Wochenende zur Kleintierausstellung mit attraktivem Rahmenprogramm ein. Foto: privat

November, um 19 Uhr auf der Piazza der Sparkasse Pfullendorf statt. Der Eintritt ist frei.

Förderverein Handball

Hauptversammlung

Pfullendorf/pa - Die diesjährige Hauptversammlung des Fördervereins Handball findet am Montag, 9. November, um 19.30 Uhr im Spiegelsaal des Hotels Adler statt. Auf der Tagesordnung stehen turnusgemäß Wahlen und die Vergabe der Fördergelder für die kommende Handballsaison. Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Kleintierzuchtverein (dazu gehört das Bild 4515verein-züchter)

Ausstellung

Pfullendorf/pa - Die Kleintierzüchter laden auch in diesem Jahr zu ihrer beliebten Ausstellung ein. Sie findet am Samstag, 7. November, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 8. November, von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Standortverwaltung gegenüber der Stadthalle statt. Kaninchen, Enten und Hühner sagen Hallo. Es ist immer wieder schön, wenn Kinder mit ihren Eltern staunend vor den Käfig stehen. Man kann das Gackern von Hühnern hören und warten

bis ein Ei im Käfig liegt. Die Pfullendorfer Züchter sind stolz darauf, ihre Tiere jedes Jahr auszustellen, um den Besuchern zu zeigen, was züchten bedeutet. Die Jugendgruppe hat wieder ein Kinderprogramm vorbereitet und ein Streichelgehege für die kleinen Besucher ist ebenfalls vorhanden. Außerdem ist der Imker dabei und bei einer Tombola kann man tolle Preise gewinnen. Die Näherin des Vereins stellt wieder ihre Fellarbeiten aus und bietet selbstgestrickte Socken zum Verkauf an. Für ein reichhaltiges Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Kinder haben freien Eintritt.

DAV

Wanderung

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet am Sonntag, 8. November, zum Abschluss der Wandersaison eine Wanderung im herbstlichen Donautal. Der Weg führt von Thiergarten über den Rabenfelsen ins Schmeiental. Über Dietfurt und Gutenstein geht es zurück zum Ausgangspunkt. Die Gehzeit beträgt 4,5 bis fünf Stunden. Ein Rucksackvesper sollte mitgenommen werden, weil erst nach der Wanderung eine Einkehr geplant ist. Abfahrt ist um 9 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Auskünfte erteilt Jürgen Koeberle, Telefon 07552/6382.

DRK

Neuer Vorstand

Pfullendorf/stt - Nach einer Zeit mit einschneidenden personellen Veränderungen steht die Pfullendorfer Bereitschaft im Deutschen Roten Kreuz wieder auf starken Beinen. Stark genug jedenfalls für den Vorsitzenden Dr. Jobst-Michael Florus, der sich bei der Hauptversammlung am Freitag nach 20 Jahren „mit Höhen und Tiefen“ aus der

Verantwortung zurückzog, und für seine Stellvertreterin Gertrud Hangarter, die nach 15 Jahren nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stand. „Es war ein anstrengendes Jahr“, sagte Ausbildungsleiter Matthias Reiss über das Berichtsjahr 2014. „Wir haben im Frühjahr einige ehrenamtliche Ausbilder verloren und plötzlich stand ich als Ausbilder allein da.“ Reiss berichtete von einem „Notprogramm“, der Unterstützung durch benachbarte Bereitschaften und der unvermeidbaren Reduzierung der verschiedenen Angebote im Bereich der Erste-Hilfe-Kurse. „Wir haben Zeit und Geld investiert, um wieder ein Team zusammenzustellen“, sagte Matthias Reiss. „Wir können dieses Jahr wieder mehr anbieten, sind aber noch nicht da, wo wir hinwollen.“ Besonders wichtig für Eltern: Die „stark nachgefragten“ Erste-Hilfe-Kurse am Kind können ebenfalls wieder stattfinden. Trotz deutlich reduzierter Kursangebote war die Bereitschaft im vergangenen Jahr keinesfalls untätig. Bereitschaftsleiter Marc Brillert informierte über insgesamt 12 000 Einsatzstunden der Bereitschaft bei Sanitätsdiensten oder bei Einsätzen der Schnelleinsatzgruppe und der Helfer vor Ort, knapp 500 Stunden mehr, als im Jahr davor. „Ein Danke an jeden einzelnen Helfer,

wir sind richtig stark aufgestellt“, sagte Brillert den rund 60 Versammlungsteilnehmern. Und: „Wir schauen entspannt in die Zukunft.“ Auch an engagierte Nachwuchs fehlt es der Bereitschaft nicht, wie Ulla Brillert, die das Jugendrotkreuz leitet, in ihrem Bericht deutlich machte. Gertrud Hangarter, die als zweite Vorsitzende des Vereins bisher auch die Kasse verwaltete, berichtete in Folge der Umstrukturierung und der reduzierten Kurse von rückläufigen Einnahmen. „Wir haben gut gewirtschaftet, wir können unsere Aufgaben erfüllen“, informierte sie, dass trotz der Fahrzeugkosten, der Umrüstung auf Digitalfunk und einiger Umbaumaßnahmen im Ausbildungsraum ein Überschuss in der Kasse blieb. „Wir müssen die Autos erneuern, das ist für unseren kleinen Verein eine Riesenherausforderung“, berichtete sie, dass ein neues Ersatzfahrzeug bestellt werden konnte, das voraussichtlich im Dezember geliefert wird. Weil die Blutspenden als weitere Einnahmequelle des Vereins zuletzt weniger wurden, appellierte sie an die Bevölkerung, die Termine wieder stärker wahrzunehmen. Über die Situation des Pfullendorfer Tafelladens, der ebenfalls zum Roten Kreuz gehört, sagte sie: „Der Tafelladen erwirtschaftet



Vorsitzender Andreas Kees, Kassiererin Katrin Paul, Schriftführerin Rosa Reiss und stellvertretender Vorsitzender Josef Reiss lenken künftig die Geschicke des DRK-Ortsvereins. Foto: Anthia Schmitt

Vereine

eine schwarze Null, das ist uns wichtig." Bürgermeister Thomas Kugler würdigte in seinem Grußwort die Leistung des Ortsvereins. „Viele Veranstaltungen wären ohne das DRK gar nicht möglich“, sagte er. Und: „Das Rote Kreuz ist ein umfangreicher Betrieb, der viel Enthusiasmus braucht, denn Sie müssen an der Basis ganz schön schuften.“ Christian Knapp, stellvertretender Kreisbereitschaftsleiter aus Friedrichshafen, wünschte sich in seiner Ansprache ein stärkeres Zusammenwachsen der Bereitschaften und Dieter Müller, Kommandant der Pfullendorfer Feuerwehr, hob „den engen Verbund“ der beiden Hilfsdienste hervor. Klare Worte in Richtung der Veranstalter sprach der neu gewählte Vorsitzende Andreas Kees. „Es muss allen klar sein, dass wir keine professionellen Sanitätsdienste für eine Wurst und eine Cola machen, diese Zeiten sind vorbei“, sagte er. Dr. Jobst-Michael Florus und seine Stellvertreterin Gertrud Hangarter wünschten sich nach vielen Jahren an der Spitze des Ortsvereins einen Generationenwechsel und stellten sich nicht mehr der Wiederwahl. Zum neuen Vorsitzenden wurde Andreas Kees gewählt. Sein Stellvertreter ist Josef Reiss. Beide sind, wie sie bei ihrer Vorstellung sagten, schon seit Jahrzehnten aktive Mitglieder im Verein. Die Kasse führt künftig Katrin Paul. Schriftführerin bleibt Rosa Reiss. Ebenfalls wiedergewählt wurden die beiden Beisitzer Matthias Reiss und Heinz Bosch sowie Bereitschaftsarzt Dr. Christoph Ochsenfahrt. Die Bereitschaftsleiter Marc Brillert und Desirée Schäfer, die zuvor von der Bereitschaft gewählt worden waren, wurden von den Vereinsmitgliedern im Amt bestätigt, ebenso Jugendleiterin Ulla Brillert. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig und per Akklamation gewählt. Gertrud Hangarter, die von Beruf Steuerberaterin ist, erklärte sich bereit, auch künftig ehrenamtlich die Buchhaltung des Vereins zu führen und den Jahresabschluss zu übernehmen. Im Rahmen der Hauptversammlung ehrte der Ortsverein langjährige Mitglieder mit Ehrenspangen und Urkunden. Luise Baiker und Günther Jacob sind seit 55 Jahren Mitglied. Christa und Hans Scholz erhielten eine Ehrung

für 45 Jahre Mitgliedschaft und Josef Reiss engagiert sich seit 30 Jahren im Verein. Außerdem wurden Viktor Buscholl-Zoller für 20 Jahre, Markus Missel und Markus Vogel für 15 Jahre, Angelina Specker für zehn Jahre und Barbara Müller für fünf Jahre ausgezeichnet.

Netzwerk 50plus

Buchmesse besucht

Pfullendorf/pa – Einige Mitglieder des Literaturkreises im Netzwerk 50plus haben die Frankfurter Buchmesse besucht, um sich über interessante Neuerscheinungen und Autoren zu informieren. Viele Tausend Bücher, zahllose Besucher und ein interessanter Tag erwartete die Mitglieder des Netzwerks, die sich der Fahrt der Linzgau Buchhandlung angeschlossen hatten. In Neuerscheinungen blättern, Autoren bei Lesungen zuhören und Diskussionen rund um Buch und Schriftsteller verfolgen, gehörte zum abwechslungsreichen Angebot auf der Buchmesse. Die Stunden waren voll gepackt mit schönen Eindrücken. Besondere Highlights waren eine Standführung, bei der vieles über Ausstattung und Auflagen erzählt wurde, und der Standbesuch bei einem Meßkircher Verlag, der zum Abschluss eine Stärkung bereit hielt. Die nächsten Treffen des

Literaturkreises finden am 19. November, am 3. Dezember, am 21. Januar, am 18. Februar und am 17. März jeweils um 15 Uhr statt. Der Literaturkreis trifft sich in den Vereinsräumen im Technologie- und Innovationszentrum am Stadtsee. Am 19. November lesen die Teilnehmer eine Novelle von Johann Wolfgang von Goethe. Anschließend wird über den Text gesprochen. Neu am Literaturkreis Interessierte, die Spaß an klassischer und moderner Literatur haben und sich darüber austauschen wollen, sind jederzeit willkommen.

DAV

Interessante Wanderung

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein hat eine Wanderung auf dem „Wiiwegli“ im Markgräfler Land unternommen. Trockenes, aber kühles Herbstwetter begleitete die Pfullendorfer Wanderschar. Werner Hergert führte die 13 Teilnehmer als „Einheimischer“ durch den zweiten Abschnitt dieses bekannten Weitwanderwegs im südwestlichsten Zipfel von Deutschland. Bereits im Vorjahr wurde das dritte Teilstück von Müllheim bis Staufen erwandert. Ausgangspunkt der diesjährigen Tour war Rheinweiler, von wo



Einige Mitglieder von Netzwerk 50plus haben die Buchmesse in Frankfurt besucht, darunter auch Tini Monka vom Leitungsteam des Literaturkreises und Vorsitzende Anthia Schmitt. Foto: privat

es in stetigem Auf und Ab an den Ausläufern des Schwarzwalds entlang ging. Durch Rebhänge und Weingärten wurden die durch ihren Wein bekannten Orte Schlingen und Auggen tangiert. Immer wieder konnten sich die Wanderer an den süßen Weintrauben stärken, die die Winzer bei der bereits abgeschlossenen Weinlese an

den Stöcken hängen lieben. Gegen Mittag brach die Sonne durch und ermöglichte einen Ausblick in die Rheinebene mit den dahinter liegenden Bergen der Vogesen. Nach 16 Wanderkilometern wurde dann kurz vor Müllheim im Breisgau in einer „Straußenwirtschaft“ eingekehrt und die Wanderung in gemütlicher Runde beschlossen.



Die Wanderfreunde des DAV waren auf dem Wiiwegli im Markgräfler Land unterwegs. Foto: privat

Kirchennachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf

Donnerstag, 5. November
7.00 Uhr Morgenlob
(Chorraum)
Freitag, 6. November
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
Sonntag, 8. November – 32.
Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Kleinkindgottes-
dienst
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Jugendgottesdienst
Dienstag, 10. November
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 11. November
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier

Wallfahrtskirche

Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 7. November
8.20 Uhr Rosenkranzgebet –
Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Wallfahrtsgottes-
dienst

St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 8. November –
32. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Sonntag, 8. November –
32. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier
Montag, 9. November
18.15 Uhr Josef Kentenich-
Vorlesung
19.00 Uhr Marianischer
Gebetskreis

St. Johannes d.T, Denkingen

Dienstag, 10. November

17.30 Uhr Kindergartengottes-
dienst

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 8. November –
32. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Messfeier
14.00 Uhr Taufe der Kinder
Jonah Eisele, Samuel Reichle
und Lilli Kretzdorn
Montag, 9. November
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit

Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt,
Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola,
Telefon 07552/922840, eMail:
martinho.dias-mertola@kir-
che-pfullendorf.de
Pastoralreferentin Judith Kah,
Telefon 07552/9228413, eMail:
judith.kah@kirche-pfullen-
dorf.de

Gemeindereferent Sebastian
Kraft, Telefon 07552/9228412,
eMail: sebastian.kraft@kirche-
pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt

St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum,
Franziska Endres, Angeli-
ka Kaluza, Gisela Mathe-
is Telefon: 07552/922840, Fax:
07552/9228418, eMail: katholi-
sches.pfarrbuero@kirche-pful-
lendorf.de

Öffnungszeiten: montags,
dienstags, mittwochs, freitags
9 – 11.30 Uhr, dienstags 13 –
15 Uhr, mittwochs 14 – 17 Uhr,
donnerstags 14 – 17 Uhr, mon-
tags und freitags am Nachmit-
tag geschlossen, donnerstags
am Vormittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender:
Manfred Heppeler,

Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pful-
lendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost,
Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz,
Telefon 07552/5672
Effatha: Engelbert Sittler,
07552/6829

Ministranten

Kontakt: Steffen Speck, Telefon
07552/4366, Johannes
Aslan, Telefon 0172/1008580,
und Nils Quednow, Telefon
07552/91651

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,
Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,
Telefon 07552/91045; Sabrina
Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber,
Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr,
Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 8. November –
32. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr Messfeier zum
Patrozinium, anschließend
Stehempfang
Dienstag, 10. November
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 11. November
18.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,
Telefon 07578/634
Pfarrer Meinrad Huber, Herd-
wangen, Telefon 07557/240
Diakon Bernd Lernhart, Wald
07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth
König, Aftholderberg, Telefon
07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr

Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 8. November – Dritt-
letzter Sonntag im Kirchenjahr
10.00 Uhr Gottesdienst, Prädi-
kantin Fischer

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituati- onen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon
07552/8163, Fax 07552/8462,
E-Mail: hans.wirkner@kirche-
pfullendorf.de

Seniorenclub

Donnerstag, 29. Oktober,
14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche,
Reformation
Kontakt: Trude Gaubatz,
Telefon 07552/409610

Jugend

Kontakt: Tina Boy,
Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis
11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr
im Jugendraum beim Bonhoefer-
Haus

Kirchenmusik

Posaunenchor
Leitung: Michael Rau,
Telefon 07557/91027
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags
18.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Bäbel Ehni,
Telefon 07558/94214

Singetse

Kontakt: Gisela Marx,
Telefon 07552/8813

Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn,
Telefon 07552/6025,
donnerstags um 20 Uhr nach
Absprache

Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags,
19 Uhr, Bibelgesprächskreis im
Foyer der Christuskirche, Tele-
fon 07572/713000; Pfullendorf:
Jeweils 1. und 3. Mittwoch im
Monat, Familie Reutter, Telefon
07552/40128

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt,
Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630
Pfullendorf, Telefon:
07552/8163, Fax: 07552/8462,
eMail (persönlich, seelsorger-
lich): hans.wirkner@kirche-
pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allge-
mein: Evangelische.Pfarramt@
kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina
Boy, Melanchthonweg 3,
88630 Pfullendorf, Telefon
07552/9339926, eMail: tina.
boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthon-
weg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mitt-
woch und Freitag jeweils von
9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19
Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax:
07552/8462, eMail: Birgit.Spa-
ehler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemein-
derats: Hans Wirkner, Te-
lefon: 07552/8163, eMail: hans.
wirkner@kirche-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa
Gharib, Telefon 07552/8956,
oder Johannes Tanzi, Telefon
07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit
Kinderbetreuung
Dienstags 20.00 Uhr Bibelkreis,
Mühlensteigle 9
Versammlungsraum:
Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 8. November
9.30 Uhr Gottesdienst,



Servicewüsten gibt es ...
aber nicht bei uns.
Wir sind da, wenn Sie
uns brauchen.

Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

Kirchen / Vereine / Notdienste

Vorsonntagsschule
Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder
07551/952911 (g.)
Internet:
www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium
Versammlungsraum:
Bleichestraße 2



Foto: Ilse Hoffmann

Kamerun

Eine Kuh kann die Welt verändern

Frauen in Kamerun sind zwar für die Ernährung zuständig. Grund und Boden dürfen sie jedoch nicht besitzen. Deshalb macht das Färsen-Projekt ihnen ein Geschenk, das sich fortpflanzt: Ein weibliches Rind, das noch nicht getragen hat. Das erste weibliche Kalb wird weitergeschenkt an die nächste Frau. Die Kühe liefern frische Milch und sichern den Frauen auch eine gewisse Unabhängigkeit und ein bescheidenes Einkommen. „Brot für die Welt“ unterstützt dieses Projekt in Kamerun. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns dabei zu helfen.

Brot für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart

KIRCHEN

Singetse

Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa – Die nächste Singetse findet am Mittwoch, 11. November, im Café Moccacolor statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Adventgemeinde

Frauenabend

Pfullendorf/pa – Die Adventgemeinde lädt am Donnerstag, 12. November, wieder zu einem Frauenabend in die Gemeinderäume Sonnenrain 4 ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Nach einem gemeinsamen Imbiss referiert Gisela Göbel zum Thema „Die fünf Sprachen der Liebe für Kinder“ von Gary Chapman. Die ganze Liebe gilt den Kindern. Aber sind sich die Mütter sicher, dass ihre Kinder das auch spüren. Was versteht das Kind überhaupt unter Liebe? Lernen die Mütter die Muttersprache der Liebe, die das Kind spricht, wird es die Geborgenheit erfahren, die es zu einem liebesfähigen Menschen heranwachsen lässt. Der Eintritt ist frei. Alle interessierten Frauen sind eingeladen.

Wasser ist Leben

Gesundheit: Heute haben knapp zwei Drittel der Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser. 1990 waren es noch nicht einmal die Hälfte.

Brot für die Welt

Postbank Köln
500 500-500
BLZ 370 100 50

Quelle: UNDP-Bericht über die menschliche Entwicklung 1999

VEREINE

Schwäbischer Albverein

Abwechslungsreiche Wanderung

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein hat eine Wanderung rund um die Insel Reichenau unternommen. Die Wanderführer Hartmuth und Sigrun Dinter konnten bei kühlem Herbstwetter 42 Äbler und deren Wanderfreunde begrüßen. Auf dem Damm bei der Anfahrt zur Insel begrüßte die Statue des St. Pirmin, einst Gründer der Reichenauklöster, die Besucher. Vom Ausgangsort Oberzell ging es vorbei an der Säulenbasilika St. Georg und entlang des Gnadensees nach Mittelzell zum Münster und von dort weiter nach Niederzell mit der Kirche St. Peter und Paul zur Spitze der Gemüseinsel. Weiß leuchtend grüßte Schloss Arenenberg aus der Schweiz herüber. Der gemütliche Abschluss der Wanderung fand im Hotel Insel-Ufer statt.



Der Schwäbische Albverein unternahm eine Wanderung auf der Insel Reichenau.

Foto. privat

Reitverein

Spannender Voltigiertag

Pfullendorf/pa – Auf der Reitanlage in Brunnhausen fand der alljährliche Voltigiertag statt, bei dem neben dem Reit- und Fahrverein Pfullendorf als gastgebendem Verein, sechs weitere Vereine aus der Region an den Start gingen. Die Voltigierer hatten sich in den verschiedenen Wettbewerben zu messen. Jedoch konnten nur diejenigen Voltigierer an den Start gehen, die noch nicht bei Turnieren gestartet sind. Das Voltigieren, Turnübungen am gehenden Pferd, ist nicht nur eine gute Vorbereitung für das Reiten, sondern auch eine selbständige Pferdesportart. Voraussetzung ist ein ruhiges, gut gymnastiziertes und gut an der Longe gehendes verlässliches Pferd. Da die Voltigierer keinen Einfluss auf das Tempo oder die Gangart des Pferdes haben, ist der Longenführer sowohl für die Sicherheit, als auch zu einem großen Teil für den Erfolg der Voltigiervorführung verantwortlich.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Laizer Apotheke,
Laiz 07571/4455
Bahnhof-Apotheke,
Stockach 07771/2313

Freitag:
Bilharz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/4331
Pflummern-Apotheke,
Überlingen 07551/63864
Schloss-Apotheke,
Heiligenberg 07554/250

Samstag:
Herz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/747339

Sonntag:
Apotheke Leopold,
Sigmaringen 07571/13665
Apotheke Owingen
07551/66668

Montag:
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777

**IHRE ADRESSE
FÜR
GESCHMACKVOLL
GESTALTETE
GRABDENKMALE**

**CAROLA
SONNTAG**
STEINMETZ- UND
STEINBILDHAUERMEISTERIN
RESTAURATORIN IM STEINMETZ-
UND STEINBILDHAUERHANDWERK

FRIEDHOFSTRASSE 9 · 88630 PFULLENDORF
TELEFON 0 75 52/85 57 · TELEFAX 0 75 52/88 72

Ihr starker
Werbepartner
in der Region.

PFULLENDORF
aktuell

wenn's persönlich sein soll

**Bestattungen
Hanssler**

Tel.: 0 75 52 - 67 21

www.Bestattungen-Hanssler.de



Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20
88630 Denkingen

Tel.: 07552 - 67 21

Notdienste / Veranstaltungen

Stadt-Apotheke,
Mengen 07572/6788

Dienstag:
Obere Apotheke,
Stockach 07771/2349
Antonius-Apotheke,
Bad Saulgau 07581/7301

Mittwoch:
Physikats-Apotheke,
Wald 07578/92120
Kreuz-Apotheke,
Mengen 07572/8035

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 116117

KINDERÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/1929345

ZAHNÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE
zu erfragen unter
0180/1929340
(nur Wochenende und
Feiertage)

TIERÄRZTE
Wenn der Haustierarzt nicht
erreichbar ist:
Praxis Dr. Fischer, Egg
07552/9280431
Praxis Bernauer, Rengets-
weiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und
Pfleheim:
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter
Pflegedienst:
Telefon 07552/252461

Sozialstation St. Elisabeth
Pfullendorf:
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter
Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen –
Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle
Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebens-
beratung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis
Sigmaringen
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368 oder
07572/7137372

Maschinenring Linzgau
Familienservice für Privathaus-
halte und landwirtschaftliche
Betriebe:
Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei
Dienstag, 10. November, 19 Uhr
Diavortrag über Andalusien

Spitalpflege
Montags – freitags, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege
für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro
In den Herbstferien

geschlossen
Donnerstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für
Grundschüler
Donnerstags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für
Fünft- bis Siebtklässler
Donnerstags, 18 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Koch- und
Backgruppe
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für
Grundschüler
Freitags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für
Fünft- bis Siebtklässler
Freitags, 18 – 22 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Montags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Dienstags, freitags, 16.30 –
19 Uhr
Jugendhaus, Projekte
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Jugendhaus, Fun & Action für
Fünft- bis Siebtklässler
Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige

Energieagentur
Donnerstag, 5. November, 14
– 18 Uhr
Rathaus, Energieberatung
Anmeldung: 07552/251002

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags, 10 – 13 Uhr
Mittwochs, 13 – 17 Uhr
Donnerstags, 15 – 18 Uhr
Freitags, 13 – 17 Uhr
Samstags, 9 – 13 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14
– 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Hallenbad
Montags 16 – 18 Uhr (nur
Frauen)
Dienstags 16 – 18 Uhr
Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab
19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags 14 – 17 Uhr
Sonntags 9 – 12 Uhr

Tourist-Information
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr

Montags – donnerstags,
14 – 16 Uhr

Fachbereich Forst
Forstrevier Pfullendorf (Stadt-
und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Te-
lefon 07552/5421, Fax
07552/409308, E-Mail:
frsued@web.de
Forstrevier Ostrach
(Privatwald)
Förster Wolfgang Rich-
ter, Telefon 07585/1210, Fax
07585/934144, E-Mail: wolf-
gang.richter@LRASIG.de



MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags,
7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und
Wochenmarkt

KULTUR

Galerie „Alter Löwen“
Dienstags – samstags,
14 – 18 Uhr
Sonn- und feiertags,
10 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Ausstellung „Willkommen“

VEREINE

Netzwerk 50plus
Donnerstag, 5. November,
9 Uhr
Treffpunkt im TIP, Malkreis
Freitags + montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Gesund und
fit für Frauen

Geberit-Rentner
Donnerstag, 5. November,
14 Uhr
Geberit-Parkplatz, Wandern

Kiptorbau-Rentner
Donnerstag, 5. November,
16 Uhr
Gasthaus „Frieden“ (Aftholder-
berg), Stammtisch

VdK
Donnerstag, 5. November,
19 Uhr
Fahrschule Heusel, Informatio-
nen zu Verkehrsregeln

Skatburg
Donnerstag, 5. November,
19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend

Radler-Club
Donnerstag, 5. November,
20 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser“,
Radler-Stammtisch

Cego-Freunde
Freitag, 6. November, 19 Uhr
Gasthaus „Alter Mühle“,
Spielabend

DAV
Freitags, 18 Uhr
Kletterturm im Tiefental,
Freies Klettern
Mittwochs, 17.30 Uhr
Kletterturm im Tiefental,
Klettern für Jugendliche

Samstag, 7. November,
9 – 13 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule,
Skibasar
Sonntag, 8. November, 9 Uhr
Stadtgartenvorplatz, Wande-
rung

TSV Aach-Linz Volkssport
Samstag, 7. November, 8 Uhr
Sonntag, 8. November,
7.30 Uhr
Volkswandern in Schramberg

Kleintierzuchtverein
Samstag, 7. November,
10 – 18 Uhr
Sonntag, 8. November,
10 – 17 Uhr
Standortverwaltung,
Kleintierschau

Förderverein Handball
Montag, 9. November,
19.30 Uhr
Hotel „Adler“, Hauptversamm-
lung

Deutsche Herzstiftung
Dienstag, 10. November,
19 Uhr
Sparkasse, Vortrag „Koronare
Herzkrankheit und
Herzinfarkt“

DLRG
Hallenbad, immer montags
und freitags
18.15 Uhr Jugendschwimmen I
19 Uhr Jugendschwimmen II
20 Uhr Rettungsschwimmen

Veranstaltungen

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend
für Aktive

Akkordeonorchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des
Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des
1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des
Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Grünes Haus, Sprechstunde

Ruderclub
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags, 18.45
Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für
Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vor-
orchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Ju-
gendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadt-
musik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus Groß-
stadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwach-
senen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslin-
denschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad
Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus

Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Seniorentanzgruppe
Dienstags, 13.45 Uhr
Kolpinghaus, Übungsnachmittag

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Frauenchorprobe
Mittwochs, 20 Uhr
Musikschule, Männerchorprobe

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus
Bechterew
Donnerstag, 5. November,
18.30 Uhr
Hallenbad Heiligenberg,
Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10),
Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr
geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags
9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag, Freitag und
Sonntag, 14 – 17 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs,
9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs,
15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags,
9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprech-
stunde

Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Vereinba-
rung 07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Abenteurgolf im Seepark
Von 11 – 18 Uhr geöffnet
Montags geschlossen

Fußballgolf im Seepark
Von 11 – 18 Uhr geöffnet
Montags geschlossen

Heimatmuseum im Bindhaus
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Samstags, 14 – 16 Uhr

Museum der Stadtgeschichte
im Alten Haus
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Samstags, 14 – 16 Uhr

Elternschule
Mittwoch, 11. November,
17.30 Uhr
Krankenhaus, Säuglingspfle-
gekurs II
Hebamme Ruth Schwarz,
Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus“
Dienstags + donnerstags von
16 bis 18 Uhr geöffnet
Mittwochs von
10 – 12 Uhr

Furtmühle
Samstags, 15 – 17 Uhr
Mühlencafé

Kinder- und Jugendkunst-
schule
Freitag, 6. November,
17 Uhr
Sparkasse, Ausstellungs-
eröffnung

Meet & Speak
Donnerstag, 5. November,
19.30 Uhr
Gasthaus „Mohren“, Englisch-
Stammtisch

Lautenbach
Mittwoch, 11. November,
19.30 Uhr
Wilhelm-Meister-Saal, Konzert
„Liederseelen“

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Samstag, 7. November,
19.30 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater
für Erwachsene „Dornrosen
Geburtstag“

SPORT

KSV Taisersdorf Ringen
Ringerhalle Taisersdorf
Sonntag, 8. November
11.45 Uhr: Taisersdorf S1 –
Lahr S
11.45 Uhr: Taisersdorf S1 –
Weitenau/Wieslet S
13.45 Uhr: Taisersdorf III –
Villingen
15 Uhr: Taisersdorf II – Wurm-
lingen/Tuttlingen
16.30 Uhr: Taisersdorf I –
Haslach i.K.

Nordic Walking
Dienstags, donnerstags,
14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

Tennisclub
Montags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Fit
durch den Winter

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training
Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training
Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training
Erwachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-
Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen
7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen
4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben
4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab
7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr,
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turn-
halle

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab
8 Jahren

Dienstags: 19 Uhr,
Fortgeschrittene

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turn-
halle
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-
Turnhalle
TVP Laufftreff/Nordic Walking
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Waldstadion, Treffen

TVP Aikido
Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training
für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training
für Kinder

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18,
Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Donnerstags, 14.15
Uhr, Gymnastikraum in der
Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30
Uhr, Gymnastikraum der
Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags,
18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training
für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training
für Jugendliche und Erwach-
sene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde
Donnerstags, 18 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

Anzeigenschluss
immer freitags
um 12.00 Uhr.

Schwarzes Brett

Immobilienmarkt

Suche Haus
in Pfullendorf zu kaufen
Tel. 01 74/ 4 46 89 16

Vermietungen

Wohnungen

1-2 Zimmer

2 Zi.-Whg. Pfullendorf
97 m², gr. Terr. u. Garten
ab 1.12.15, KM 550.- EUR +
NK + Kaution
Tel. 0 75 52/40 99 31

Mietgesuche

Berufst. Paar (33/37)
sucht 3 Zi-EG-Whg.
mit Garten in Pfullendorf
oder Denkingen zu mieten.
Tel. (01 60) 97 74 94 59

Verschenken

2-Sitzer Sofa, terra,
Coachtisch ausziehbar,
höhenverstellbar gut erhalten,
zu verschenken.
Tel. 0 75 52 / 44 58

Ihr starker
Werbepartner
in der Region.

PFULLENDORF
aktuell



Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

südfinder.de

Südfinder
IMMO

Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2015 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Filigran oder stahlhart: Wir machen's!

Sigmaringer Straße 29 · 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 6590 · Telefax 07552 8136
info@metallbau-vogler.de · www.metallbau-vogler.de

METALLBAU
VOGLER GMBH



Verstopft? dann ... Kanal TV-Rohrreinigung
Rohrwurm® Auto 0171/3235255
Bodenseekreis oder
Tag und Nacht / Sonn- und Feiertag Tel. 07555/929930
Bodenseekreis

Abberger

Dienstleistungsbetrieb

- ▲ spezialisiert auf Gartenpflege
- ▲ alle Arbeiten rund ums Haus



88639 Wald, Tel. 07578-933022, mobil 0173-7323461

BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN

Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf
zuverlässig und kompetent.

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52/65 75 · Fax 93 67 76

Stellenangebote

Angebote Minijobs



U-SERV
Wir als
Dienstleister für
Energieversorgungsunternehmen
suchen, in Voll- oder Teilzeit –
gerne auch selbständige Unter-
nehmer – bei freier Zeiteinteilung
und leistungsgerechter Bezahlung,
freundliche und zuverlässige

Ableser (m/w)
für Pfullendorf mit umliegenden Gemeinden
Nov. - Dez. 2015.

Ihr Aufgabenbereich:
Zählerablesung verschiedener Energiearten,
wie z. B. Strom, Gas, Wasser und Wärme

Konnten wir Ihr Interesse wecken?
Weitere Infos zu uns, zu dem Projekt sowie
der Online-Bewerbung finden Sie unter:
Pfullendorf: www.u-serv.info/spf



JEDEN TAG AN IHRER SEITE

- > Kranken- und Altenpflege
- > kostenlose Beratung
- > Hauspflegehilfe
- > Familienpflege
- > Rufbereitschaft rund um die Uhr
- > Hausnotruf
- > Essen auf Rädern
- > Kinderkrankenpflege
- > Betreuungsgruppe



Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Pfullendorf-Ostrach-Wald



Telefon: (0 75 52) 12 12 | Überlinger Str. 1 | 88630 Pfullendorf
eMail: kontakt@sozialstation-pfullendorf.de | www.sozialstation-pfullendorf.de



**Bäder mit Ideen
Wärme mit System**

Rufen Sie an, wenn es um Ihr Bad oder Heizung geht.

Bäder- und Kaminofenausstellung

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



**Südfinder
HANDWERK**

Farbe braucht
Ideen.
Wir haben
beides.



Malerwerkstätte, Raumgestaltung
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25, Pfullendorf
Fon: 07552 92283-0
www.malerjacob.de

Schlachtplattenbuffet

Freitag 13.11.15 (ausgebucht)

Samstag, 14.11.15 ab 11.30 Uhr oder ab 17.00 Uhr

(Wir bitten um Reservierung)

Voranzeige: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag zum Mittagsbuffet geöffnet



Landgasthof Adler Aach Linz
Bergstraße 17, Tel. 07552 - 409089

STEAK-HOUSE GEÖFFNET!

STEAKS - BURGER - TOASTS - SALATE - KLASSIKER



Jägerhof



info@jaegerhof-pfullendorf.de

www.jaegerhof-pfullendorf.de

Winter-Öffnungszeiten: Mo. - Mi. geschlossen | Do. ab 17.00 Uhr | Fr. ab 15.00 Uhr | Sa. ab 12.00 Uhr | So. ab 10.00 Uhr

MESSKIRCHER STRASSE 30 - 88630 PFULLENDORF - 07552.3959007

Ihr Ansprechpartner für



Mediaberater
Günther Kolb



Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 - 922 86-7 · Telefax 0751 - 2955 998399
Mobil 0172 - 8 54 04 02 · Anzeigenschluss: freitags 12.00 Uhr
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de

südfinder.de

**Südfinder
HANDWERK**

Pfullendorfer Sanitätshaus – Ihr Ansprechpartner für Kompressionsstrümpfe!

Unser Sanitätshaus befindet sich im DLZ Pfullendorf, neben dem Bahnhof. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Unsere Leistungen:

- Kompressionsstrümpfe zur Krampfader- und Lymphödem-Behandlung
- Schuheinlagen • Bandagen
- Rollatoren • Rollstühle
- Pflegebetten



Wir besuchen Sie zuhause. Termine nach Vereinbarung.



88630 Pfullendorf, Franz-Xaver-Heilig Str. 6, im DLZ beim Busbahnhof
Tel. 07552 - 6628 mail: info@shmobile.de

Kapitalmarkt

Ihr starker
Werbepartner
in der Region.

Sparkassen-Altersvorsorge



Nutzen Sie die steuerlichen Vorteile
Ich berate Sie gerne.

Liselotte Schimers
Kundenbetreuerin

Telefon (075 52) 263-147
liselotte.schimers@sparkasse-pm.de

Wie werden aus
50 Euro 100 Euro?

Mehr Rente morgen –
weniger Steuern heute.

**Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch**



Sparkasse in Pfullendorf · Bahnhofstraße 14 · 88630 Pfullendorf · Telefon: 0 75 52 / 2 63-0 · Telefax: 0 75 52 / 2 63-1 23

WEMA e. K.
Reifen & KFZ
 Mengener Str.1/2
 88630 Pfullendorf
 Tel. 0 7552 – 40 90 68

Kebony Terrassen
 mit 30 Jahren Garantie.
 Die Alternative zum Tropenholz.
 Aug. Nothelfer e. K.
 Holzfachhandel/mod. Baustoffe
 D-78333 Stockach
 Industriegebiet Hardt
 Tel.: +49 (7771) 9335-30
 www.nothelfer.de



Türen Holz und Glas, Holz im Garten u. v. m.

Seepark Restaurant
 88630 Pfullendorf, Tel. 07552 - 400787
 Herrliches Ambiente direkt am See
 Wir machen Urlaub vom 2.11. – einschl. 26.11. 2015
 Voranzeige: Denken Sie jetzt schon an Ihre Weihnachtsfeier
 Wir freuen uns auf Sie, Heike Gäng + Team
 Öffnungszeiten: tägl. ab 10.00 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag

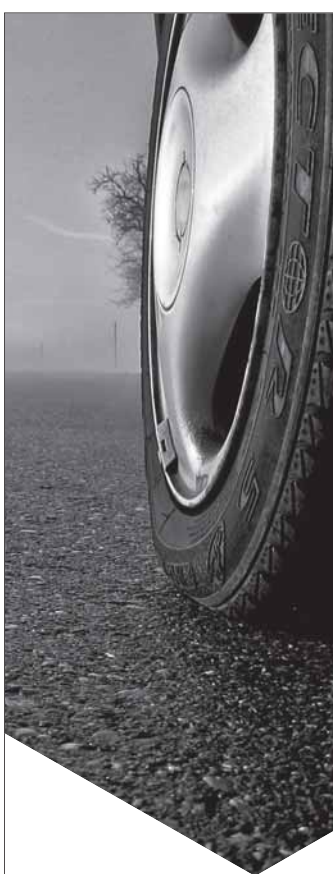
Wünsche erfüllen und Werte erhalten
Clever renovieren und sparen
 Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Decken • Gleittüren
 Rufen Sie uns an:
07552-6160
 www.stecher.portas.de
 Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:
 PORTAS-Fachbetrieb
 Schreinerei Stecher
 Malaienstr. 18
 88630 Pfullendorf
PORTAS
 Europas Renovierer Nr. 1
 Meist in nur 1 Tag - Ohne Dreck und Lärm - Festpreise - Beratung vor Ort

KETTENBLATT
 PFULLENDORF
 Ausverkauf wegen Umbau!
 bis 07.11.2015
 30% auf alle vorhandenen Fahrräder, Ersatzteile und Zubehör
 Überlinger Str. 9, 88630 Pfullendorf

Schreinerei LANG
 Blumenstraße 7
 88630 Pfullendorf/Aach-Linz
 Telefon: 07552/8656 • Fax: 07552/4157
 Möbel
 Haustüren
 Innenausbau
 Renovierungen
 Holz- und
 Kunststoff-Fenster

STREICHER
 Tel. 07552 / 6340
 Einkaufen auf dem Lande
 in unserem Marktlädele in Egg
 - Gänse aus Freilandhaltung
 für Martini & Weihnachten
 - frisch gepresster Apfelsaft
 - Bodenseeäpfel kg 1 €
 s'Marktlädele in Egg
 freitags 14 – 19 Uhr
 samstags 7 – 13 Uhr
 Markt am Löwen in
 Aach-Linz
 freitags und samstags
 9 – 18 Uhr
 Tel. 07552-6340
 info@streicher-egg.de

Garagentore
 für Neubau & Renovierung
Pfullendorfer
 TOR-SYSTEME
 88630 Pfullendorf
 Telefon 0 75 52 / 26 02-35
 www.pfullendorfer.de



Gesucht.
 Gefunden.
 Südfinder.
 sudfinder.de
Südfinder
AUTO

Immobilienmarkt
Immobilie verkaufen.
Immobilie kaufen.
Immobilie finanzieren.
 Wissen, wie's geht.
 Ihr Immo-Team der
 Volksbank Bad Saulgau
 Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
 Ihre Immo-Spezialisten in der Region!
 Telefon: 07581 202-0
 E-Mail: info@v-bs.de
 www.v-bs.de/immobilien
 Melden Sie sich einfach zu einem unverbindlichen Gespräch bei uns.
 Wir machen den Weg frei.
Volksbank Bad Saulgau
 Die Bank der Region kompetent und fair

Pfullendorf
Altstadthaus, 204 m² Wohnfl.
 8 Zi., Neue Heizung, EBK, E-B
 255,9 kWh/m², Bj. ca. 1900,
 guter Zustand **149 000 €**
3 Fam.-Haus, 800 m² Grundst.
 390 m² Wohnfl., Terasse, 2 Bal-
 kone, 2 EBK, v-55kWh/m² Kl.B
 BJ 2003 **495 000 €**
Einfam.Haus m. ELW, 984 m²
 Grund, 191m² Wohnfl.BJ 73
 renoviert, B-210,1 kWh/m² Kl.G
 Gas **355 000 €**
2 Zimmer Wohnung vermietet
 als Kapitalanlage, 51m² Wohn-
 fl. gepfl. Zustand V.62,1 kWh
 m² Kl.C **56 000€**

Nähe Pfullendorf
3 Fam. Haus Traumlage ca.
 1300 m² Grundst., 250 m²
 Wohnfl., 3 Garagen, ZH mit Sol-
 lar, 2 Balkone **335 000 €**
 Energieausweis in Bearbeitung
Hofstelle, 31000 m² Grünl.,
 2000 m² Hoffläche, 182 m²
 Wohnfl. B342kWh, Holz Kl. H
 guter Zustand **289 000 €**
Wiesengrundstück, 3700 m² in
 Ortsnähe näheres auf Anfrage
Immobilien Reisky sen.
 Tel. 07552 9357283
 info@immobilienperle.de
 Wir suchen für viele
 Kunden Immobilien
 aller Art
 ivd

Gute Gebäude sind kein
 Zufall, sondern das Ergebnis
 präziser Planung!
ARX | design - Planungsbüro
 Gebäude | Freianlagen | Innenraum | Möbel
 07578-9336930 | info@arxdesign.de
 www.arxdesign.de
 Bauen Sie mit uns!

Die Ziegler'schen
 Helfen Sie mit!
 WWW.ZIEGLERSCHEN.DE/MITHELFEN

KFZ-Angebote
15.000 Autos
 passen nicht auf unseren Hof,
 aber auf unsere Homepage.
9 Sitzer zu vermieten!
MEHRMARKEN CENTER
 Neuwagen & Gebrauchtwagen
 alle Marken
 alle Modelle
Autohaus Bauknecht
 Ostrach
 Tel.: 0 75 85-14 64 / www.Autohaus-Bauknecht.de